

Amt Neuburg
Der Amtsvorsteher
für die Gemeinde
Hornstorf

23.10.2014

P r o t o k o l l

der 4. Sitzung der Gemeindevertretung Hornstorf am 16.10.2014

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:25 Uhr
Ort: Kita Rohlstorf

Anwesend: Frau Hannelore Pottberg
Herr Uwe Fritzsche
Herr Sven Lorenz
Herr Malte Zornow
Herr André Falke
Frau Heidi Tucholski
Frau Kirsten Dräger
Herr Andreas Treumann
Herr Rainer Wilm

Nicht anwesend: Herr Dr. Grille (verstorben)
Herr Frank Oltersdorf

Mitarbeiter
des Amtes: -

Gäste: Herr Michael Ringel
Frau Karthäuser - OZ

Einwohner: -

Protokollant: Frau Scheufler

Beginn der 4. GVS

Tagesordnung:

1. Öffentlicher Teil

- 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 1.2 Billigung der Niederschrift der 3. Gemeindevertreterversammlung und Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 1.3 Bericht der 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters
 - 1.3.1 Informationen zur Bürgermeisterwahl am 09.11.2014
- 1.4 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 1.5 Bericht des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 1.6 Vorstellung eines Konzeptes zur Betreibung des neuen Gemeindezentrums
- 1.7 Beschlussvorlagen
 - 1.7.1 1. Änderung der Entwicklungssatzung Nr. 1 für den Ortsteil Rüggow der Gemeinde Hornstorf
 - 1.7.2 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 3 „Gärtnerweg“ zur Sockelhöhe und zur Dachfarbe, Gemarkung Hornstorf, Flur 4, Flurstück 74/2
 - 1.7.3 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Kirchsteig“ der Gemeinde Neuburg im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB
 - 1.7.4 Aufhebung der Satzung der Gemeinde Hornstorf über die Nutzung der Räume im Gemeindehaus in Rohlstorf
 - 1.7.5 Änderung des Beschlusses Nr. 192-28/13 vom 21.03.2013 - Erhöhung der Beteiligung an den Essenskosten
 - 1.7.6 Erhöhung der Beteiligung an den Essenskosten in der Küche der Kindertagesstätte Rohlstorf

2. Nichtöffentlicher Teil

- 2.1 Beschlussvorlagen
 - 2.1.1 Gewerberaummietvertrag
 - 2.1.2 Gewerberaummietvertrag
 - 2.1.3 Auftragsvergabe Sanierung und Umgestaltung ehemaliges Restaurant zur Freizeit- und Erholungsanlage und Gemeindezentrum Hornstorf Los 16: Außenanlagen
 - 2.1.4 Auftragsvergabe Sanierung und Umgestaltung ehemaliges Restaurant zur Freizeit- und Erholungsanlage und Gemeindezentrum Hornstorf Los 18: Ausstattung / Mobilier
 - 2.1.5 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Hornstorf, Flur 4 Flurstück 90/5 (Teilfläche)
 - 2.1.6 Personalangelegenheit

TOP 1 Öffentlicher Teil

TOP 1.1

Frau Pottberg, 1. Stellv. Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest.

Von 11 Gemeindevertretern sind 9 anwesend.

Änderungsanträge zur Tagesordnung:

Frau Pottberg möchte, dass der Punkt 3 „Sonstiges“ ständig auf der Tagesordnung steht.

TOP 1.2

Die Niederschrift der 3. Gemeindevertretersitzung wird einstimmig bestätigt.

TOP 1.3

Frau Pottberg berichtet über die Sitzung des Amtsausschusses vom 14.10.2014:

- Amtsvorsteherin ist Frau Heidrun Teichmann
- 1. Stellvertreter ist Herr Tino Schomann.

Für den 2. Stellvertreter/-in gab es keine Bewerber/-in. Eine Wahl hierzu erfolgt in der nächsten Sitzung des Amtsausschusses.

Frau Pottberg berichtet, dass die erste Lesung der Haushaltsplanung für das Amt Neuburg erfolgt ist. Die Eröffnungsbilanzen wurden für das Amt Neuburg und die Gemeinde Neuburg erstellt.

Der Innenausbau des Gemeindezentrums ist im Zeitplan. Die ersten Rohbauabnahmen waren bereits. Endabnahme soll am 29.10.2014 erfolgen.

Der Einbau der Bowlingbahn ist ab 03.11.2014 geplant. Die Abnahmen für die Außenanlagen müssen danach erfolgen.

Erste Anmeldungen für die Bowlingbahn liegen bereits vor. Am 06.12.2014 ist Tag der offenen Tür im Gemeindezentrum mit allen Vereinen.

Der Landkreis NWM, Sachgebiet Hoch- und Straßenbau hat den Auftrag für die Planung der Straße, gegenüber der Kirche zum Ausbau 6,20 m erteilt. Es fehlen 30 cm, um den Gehweg in einer ordnungsgemäßen Breite nutzen zu können. Eine entsprechende Gehwegverbreiterung wurde noch einmal beim Bauamt Neuburg angesprochen. Das Bauamt Neuburg hat diesbezüglich den Landkreis informiert.

Die Straßenausbesserungen Bahnhofsweg (Hornstorf) und vor der Kindertagesstätte in Rohlstorf sind erfolgt. Die Bankette wurde noch nicht ordnungsgemäß hergestellt (Hinweis von Herrn Treumann und Herrn Fritzsche). Das Bauamt prüft den Sachverhalt.

Eine Linde und zwei Kastanien müssen im Lindenweg laut Baumgutachten noch gepflegt werden. Das Ordnungsamt soll prüfen, ob

der Auftrag bereits erteilt wurde.

Herr Wilm teilt mit, dass die mittlere Straßenlaterne in der Hofstraße zugewachsen ist und bittet um Abhilfe.

Frau Pottberg informiert über die Protokollarbeit und gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt.

Recyclingplatz in Hornstorf:

- ab November 2014 werden im gesamten LK NWM die gelben Container abgefahren
- Entsorgung nur noch über die gelbe Tonne
- Auch Papiertonnen könnten kostenlos bestellt werden
- Glascontainer müssen bleiben
- Gemeinde erhält für Reinigung des Platzes Aufwandsentschädigung vom LK NWM
- Vorschlag: prüfen ob nach Abfuhr der blauen und gelben Container Vermüllung weiterhin besteht

Die Gemeindevertreter stimmen dem Vorschlag zu.

Kontrollen auf dem Real-Parkplatz können derzeit nicht durchgeführt werden, da das Amt Neuburg zurzeit keinen Außendienstmitarbeiter hat. Die Stelle wurde neu ausgeschrieben.

TOP 1.3.1

Informationen zur Bürgermeisterwahl am 09.11.2014

- Ein Wahlvorschlag eingegangen - Andreas Treumann
- Wahlbenachrichtigungskarten sind inzwischen zugegangen
- Briefwahl ist angelaufen, Antrag auch online möglich über Link auf Homepage des Amtes oder QR-Code auf der Wahlbenachrichtigungskarte
- Wahlraum im Sportlerheim
- Wahlzeit 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Wahlbeteiligung ist wichtig
- Kandidat ist gewählt, wenn er mehr gültige „Ja“ - als „Nein“-Stimmen erhält, dabei müssen „Ja“-Stimmen mindestens 15% der Wahlberechtigten ausmachen (bei 886 Wahlberechtigten = 133 „Ja“-Stimmen)
- wird Mehrheit nicht erreicht, wählt Gemeindevertretung Bürgermeister aus ihrer Mitte

Für die Bürger wäre es schön, wenn sich Herr Treumann noch einmal vorstellt.

TOP 1.4

Herr Treumann gibt einen Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt.

TOP 1.5

Frau Tucholski informiert über die Arbeit des Ausschusses für Soziales, Schule, Jugend, Kultur und Sport.

TOP 1.6

Vorstellung eines Konzeptes zur Betreuung des neuen Gemeindezentrums

Durch das Gemeindezentrum mit Bürgermeister-Büro, Beratungsraum, sowie eines Freizeit- und Erholungsbereiches, bestehend aus einer Bowlingbahn mit Bistro soll das Gemeindeleben attraktiver gestaltet werden und für die Gemeinde ein zentraler Mittelpunkt geschaffen werden.

Wichtig ist, dass die Bewirtschaftung nicht allein das Gemeindezentrum, sondern auch das Sportlerheim und den Sportplatz betrifft.

Herr Ringel erläutert die Angebots-, Preis- und Werbestrategie und geht zum Schluss auf die Chancen und Risiken ein.

Herr Wilm fragt, ob die Preise gestaffelt werden?

Herr Ringel erläutert, dass die Staffelung an Tage gekoppelt ist. Bei Kindergeburtstagen können zum Beispiel Angebote gemacht werden. Ebenfalls bei Schulklassen können individuelle Angebote (Öffnungszeiten vormittags) gemacht werden.

Für das Sportlerheim behält die bestehende Satzung Gültigkeit.

Bei den Schließtagen müssen die Termine mit dem Tischtennisverein abgeglichen werden.

TOP 1.7

TOP 1.7.1

1. *Die Gemeindevertretung beschließt, die rechtsverbindliche Entwicklungssatzung Nr. 1 für den Ortsteil Rüggow der Gemeinde Hornstorf für die Grundstücke: Gemarkung Rüggow, Flur 2, Flurstück 6/2 und Flurstück 11 wie folgt zu ändern bzw. zu ergänzen:*

- *Einbeziehung einer Teilfläche des Flurstücks 11 in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil von Rüggow zur Schaffung von Baurecht für eine ergänzende Eigenheimbebauung;*
- *Erweiterung der überbaubaren Grundstücksfläche auf dem Flurstück 6/2 durch Veränderung der nördlichen Baugrenzen um 4,00 m.*

2. *Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.*

Begründung:

Der B-Plan-Änderung liegt ein Antrag des Grundstückseigentümers (Flurstück 11) zugrunde. Er beabsichtigt, das Grundstück an eine junge Familie aus Wismar zu veräußern, die ein Einfamilienhaus

errichten will. Da das Grundstück nur mit einem geringen Teil im Geltungsbereich der Entwicklungssatzung Rüggow liegt und eine Bebauung nicht möglich wäre, soll eine Teilfläche von ca. 400 m² mit einbezogen werden.

Die Grundstückseigentümer des Flurstücks 6/2 möchten auf ihrem Grundstück einen Wintergartenanbau errichten.

Da in der rechtskräftigen Entwicklungssatzung die hintere Baugrenze 15,00 zur Straße beträgt und durch den Anbau überschritten wird, ist es notwendig, die Baugrenze um 4,00 m zu verschieben.

Der Antragsteller hat sich bereit erklärt, alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Überplanung entstehen, zu übernehmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: 1 **BESCHLUSS-NR: 029-04/14**
(Herr Falke)

TOP 1.7.2

Zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 3 "Gärtnerweg"

- Überschreitung der **Sockelhöhe um 60 cm**
(ergibt sich aus der Topographie des Baugrundstückes)
- Änderung der **Dachfarbe - schiefergrau** anstatt rot

*auf dem Flurstück 74/2, der Flur 4, Gemarkung Hornstorf, wird das Einvernehmen **nicht** erteilt.*

Begründung:

Das Bauvorhaben fügt sich durch den geplanten hohen Sockel und die abweichende Dachfarbe nicht in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: 3
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: - **BESCHLUSS-NR: 030-04/14**

TOP 1.7.3

Zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Kirchsteig“ der Gemeinde Neuburg gibt es seitens der Gemeinde Hornstorf keine Anregungen und Bedenken.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 031-04/14

TOP 1.7.4

Die Gemeindevertretung stimmt der Aufhebung der Satzung der Gemeinde Hornstorf über die Nutzung der Räume im Gemeindehaus in Rohlstorf mit Wirkung zum 31.12.2014 zu. Somit erfolgt ab dem 01.01.2015 keine Vermietung der Räume an Fremdnutzer mehr.

Begründung:

Durch die steigende Anzahl der zu betreuenden Kinder werden weitere Räume in der oberen Etage für das Betreiben der Kindertagesstätte benötigt (Personalraum, Materialraum, Ruheraum). Weiterhin ist die Sicherheit für die Kinder und das Inventar durch die Fremdnutzung nicht gewährleistet.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: -
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 032-04/14

TOP 1.7.5

Der Beschluss Nr. 192-28/13 vom 21.03.2014 wird wie folgt geändert: Der Passus nach dem Komma „.../ vorerst für 2 Jahre.“ wird gestrichen.

Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt eine weitere Reduzierung des Gemeindeanteils vor, um den Haushalt zu entlasten.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
davon anwesend: 9
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: 1
Ausschluss nach § 24
Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 033-04/14

TOP 1.7.6

Die Gemeindevertretung Hornstorf beschließt die Erhöhung der Beteiligung an den Essenkosten zum 01.01.2015 wie folgt:

Kita Rohlstorf:

	bisher	Neu
Kinderportion	2,50 €	2,70 €
Mitarbeiter/innen	2,90 €	3,10 €
Auswärtige	3,10 €	3,30 €

Kita Hof Redentin:

	bisher	Neu
Kinderportion	2,60 €	3,10 €
Mitarbeiter/innen	3,00 €	3,50 €

Die Kalkulation liegt als der Beschlussvorlage als Anlage bei. Gemäß Punkt 2 der Vereinbarung mit der Gemeinde Krusenhagen zur Versorgung mit Mittagessen vom 30.05.2000, zuletzt geändert am 26.03.2013, sieht eine Anpassung der Preise bei steigenden Kosten auch für die Kita Hof Redentin vor.

Begründung:

Durch die Tarifierhöhungen sind die Kosten in der Küche weiterhin gestiegen, so dass eine Anpassung der Preise erforderlich ist. Eine Kostendeckung wird durch die Erhöhung nicht erreicht.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

gesetzl. Anz.d. GV: 11 (1 Mandat zurzeit frei - Neuwahl Bgm. 09.11.14)
 davon anwesend: 9
 Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 1
 Stimmenthaltungen: 2
 Ausschluss nach § 24
 Kommunalverf. M-V: -

BESCHLUSS-NR: 034-04/14

Im Original folgt der nichtöffentliche Teil der 4. GVS.